

Budgetbericht 2023

-
Verwaltungshaushalt

für das Amt:

17	Kulturamt
(Amts-Nr.)	(Amtsbezeichnung)

170	Allgemeine Kulturverwaltung
171	Museen
172	Stadtbücherei
173	Stadtarchiv
174	APC, Erasmuskapelle und Archäologie
Neu: 175	Kulturmanagement und Kulturförderung
(Budget-Nr.)	(Bezeichnung)

1. Allgemeine Angaben zum Amtsbudget

1.1 Budgetvolumen des Amtsbudgets

	Ansätze 2023	Nachrichtl. Ansätze 2022
	-in Euro -	-in Euro-
Einnahmen.....	370.200	334.000
Ausgaben.....	3.228.600	3.074.300
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	-2.858.400	-2.740.300

1.2 Personalplanungskosten

	2023	Nachrichtl. 2022
	-in Euro -	-in Euro-
Ausgaben.....	3.440.212	3.201.253

1.3 Budgetvolumen für die einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets:

Ansätze 2023	Nachrichtl. Ansätze 2022
-in Euro -	-in Euro-

Nr.:	170	Bezeichnung:	Allgemeine Kulturverwaltung
-------------	-----	---------------------	-----------------------------

Einnahmen.....	1.500	38.100
Ausgaben.....	1.555.700	1.521.000
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	-1.554.200	-1.482.900

Ansätze 2023	Nachrichtl. Ansätze 2022
-in Euro -	-in Euro-

Nr.:	171	Bezeichnung:	Museen
-------------	-----	---------------------	--------

Einnahmen.....	112.100	27.200
Ausgaben.....	555.700	449.700
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	-443.600	-422.500

Nr.:	172	Bezeichnung:	Stadtbücherei
-------------	-----	---------------------	---------------

Einnahmen.....	95.000	168.000
Ausgaben.....	189.600	246.000
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	-94.600	-78.000

	174	Bezeichnung:	APC, Erasmuskapelle und Archäologie
--	-----	---------------------	-------------------------------------

Einnahmen.....	161.100	64.700
Ausgaben.....	429.600	346.800
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	-268.500	-282.000

	175	Bezeichnung:	Kulturmanagement und Kulturförderung
--	-----	---------------------	--------------------------------------

Einnahmen.....	500	36.000
Ausgaben.....	498.000	510.800
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	-497.500	-474.800

2. **Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele des Stadtrates für den Aufgabenvollzug und die Haushaltswirtschaft des Amtes**

(kurze und prägnante Darstellung!)

Strategisches Ziel 2030: Kultur und Tourismus fördern

Zu den Kernpunkten des strategischen Zieles „Kultur und Tourismus fördern“ gehören die Fortentwicklung und Umsetzung des Museumskonzeptes, das Schaffen, Fördern und Ausbauen des kulturellen Angebotes und die Erinnerungskultur.

Im Zuge der Museumsentwicklung wurde das Thema "Stadtgeschichte" im Zumsteinhaus inhaltlich erarbeitet, im neuen Kempten-Museum umgesetzt und wird in einem gesellschaftlich relevanten, lebendigen Konzept gepflegt. Aus dringendem Bedarf der Sammlungen heraus wurde ein Depot-Konzept erarbeitet und befindet sich in der Umsetzung.

Seit 2017 ist der APC wieder in die wissenschaftliche Forschung eingebunden. In regelmäßigen Abschnitten werden große Bereiche des APC (Rundgang, Umgangshalle, Insula 1, Thermen) neu konzipiert und für die Besucher erschlossen.

In einem groß angelegten, partizipativen Prozess wurde ein Kulturentwicklungskonzept für Kempten erarbeitet. Durch Bürgerbeteiligungen, Workshops und dem Aufbau eines kulturellen Beirates wird versucht, Beteiligungsprozesse in die kulturelle Arbeit einfließen zu lassen. Durch die Neuerstellung von Förderrichtlinien soll die aktive Kulturförderung, insbesondere der Breitenkultur, verwaltungstechnisch optimiert und zugleich transparent gestaltet werden.

In den Maßnahmen des strategischen Ziels ist u. a. auch formuliert: „Das Sicherstellen der Barrierefreiheit und Inklusion durch kontinuierliche Überprüfung und gegebenenfalls Korrektur aller Handlungsfelder und Maßnahmen“.

Als neuestes Themenfeld des Kulturamtes ist die wissenschaftliche Aufarbeitung des Nationalsozialismus (u. a. durch ein Kooperationsprojekt mit dem IFZ München) und die Erinnerungskultur (u. a. mit der Kommission für Erinnerungskultur) benannt.

3. Aussagen über den Stand des Budgetvollzuges 2022

(inkl. bereits eingetretene oder bis zum Jahresende zu erwartende bedeutsame Abweichungen bei Einnahmen und Ausgaben)

HHSt. 3213.6050 Zentraldepot – Bedarf für Sammlungen

Haushaltsreste werden auf das Haushaltsjahr 2023 beantragt zu gegebener Zeit, da diese Mittel für den Depotumzug, der sich verzögert hat, notwendig sind. Größere, negative Planabweichungen sind ansonsten bisher nicht eingetreten und aus heutiger Sicht nicht zu erwarten.

4. Erläuterung der wesentlichen Einnahmenziele/Ausgabenziele bzw. der wesentlichen Aufgaben des Amtes

17 Kulturamt mit 170 Allgemeine Kulturverwaltung (inkl. Stadtarchiv), 171 Museen, 172 Stadtbibliothek und 174 APC, Erasmuskapelle und Archäologie, 175 Kulturmanagement und Kulturförderung

170 Allgemeine Kulturverwaltung (inkl. 173 Stadtarchiv)

- Umsetzung des Projekts § 2b UStG
- Ausarbeitung diverser, privatrechtlicher Vertragsformen und Beauftragungen
- Betreuung des Haushaltswesens, insbesondere der Haushaltsplanung und des Haushaltsvollzuges
- Fortführung der Gesamtkonzeption für Museen und APC in Kempten sowie speziell zum Thema Stadtgeschichte. Fortführung des Themas Stadtgeschichte im „Kempten-Museum“ im Zumsteinhaus. Beim Thema Römerstadt: Fortführung, Anpassung und Umsetzung des Masterplanes zur Fortentwicklung des APC
- Aufbewahrung, Pflege und Restaurierung von Archivgut (Akten, Urkunden, sonst. Schriftstücke, Bild- und Tonmaterial u. ä.)
- Pflege und Werterhalt des historischen Bücher-, Dokumenten- und Urkunden-Bestandes, ab 2011 einschl. „Bücherstiftung Paul Huber“ und ab 2013 einschl. aller in Kempten erhaltenen Wappenkalender des Fürststiftes Kempten
- Begleitung Aufarbeitung Nationalsozialismus

171 Museen

- Betrieb von Kempten-Museum
- Pflege und Attraktivierung der Dauerausstellungen
- Vorbereitung, Betreuung und Durchführung von Sonderausstellungen in den Museen
- Museumspädagogische Angebote
- Betreuung des Museumsdepots und von Außendepots einschließlich restauratorischer Arbeiten und Inventarisierung
- Fortentwicklung des Themas „Allgäu“ im künftigen Allgäu-Museum
- Umsetzung des neuen Zentraldepots
- Ausrichtung der Kunstaussstellung im Rahmen der Allgäuer Festwoche

172 Stadtbibliothek

- Erhalt, Pflege und Ausleihe von Medien (Bücher, CD, DVD)
- Erwerb neuer Medien
- Austausch alter Medien
- E-Books seit 2012 über „Onleihe Schwaben“
- Stadtteilbücherei St. Mang
- Durchführen von Projekten innerhalb der Stadtbibliothek

174 APC, Erasmuskapelle und Archäologie

- Archäologische Ausgrabungen, insbesondere im historischen Stadtgebiet
- Rettungsgrabungen im Rahmen von Bau- und Tiefbaumaßnahmen in Altstadt, Stiftsstadt und Cambodunumgelände, Baumaßnahmen im Cambodunumgelände außerhalb des APC sowie ergänzende Teilrekonstruktionen und Grundmauermarkierungen im Cambodunumgelände
- Ausrichtung des APC Sommers in Zusammenarbeit mit dem Kleinkunstverein Klecks e. V.
- Betrieb und fachliche Betreuung des Archäologischen Parks Cambodunum (APC) und des Schauraumes der Erasmuskapelle
- Bauunterhalt und Sanierungsmaßnahmen an der historischen Stadtmauer

175 Kulturmanagement und Kulturförderung

Das Budget 175 wurde im Laufe des Jahres 2022 aufgrund einer Orga-Verfügung eröffnet.

- Förderung/Fördermanagement Freie Szene (Konzerte, Ausstellungen, Musik- und Heimatpflege) in Stadt und Region, organisatorisch oder/und finanziell
- Begleitung des Kulturentwicklungsprozesses mit dem Erstellen eines Kulturentwicklungskonzeptes, um kulturelles Angebot zu schaffen, zu fördern und auszubauen
- Beratungstätigkeit/Netzwerkarbeit
- Durchführen von Veranstaltungs- und Gesprächsreihen
- Eventmanagement (Veranstaltung kultureller Großereignisse wie die KunstNachtKempten oder das Römerfest)
- Erarbeiten von Jahresrückblicken/Jahresplanungen
- Marketing
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Digitalisierung
- Betreuung der Kunsthalle

5. Erläuterung von Besonderheiten und Entwicklungen innerhalb des Amtsbudgets bzw. der Abteilungsbudgets 2023

(z. B. Schwerpunkte bei Einnahmen und Ausgaben, außerordentliche Maßnahmen, besondere Ausgabearten wie Bauunterhalt, Zuschüsse, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Beschaffungen, Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung etc.)

Aufgrund einer Stellenschaffung (Social Media Redakteur:in) hat sich der Ansatz auf folgenden Haushaltsstellen verringert:

HHSt. 3000.6322 Öffentlichkeitsarbeit, Kulturmanagement und Museen

Ansatz 2023: 70.000 EUR (-15.000 EUR)

HHSt. 3212.6321 Zumsteinhaus – Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Ansatz 2023: 20.000 EUR (-15.000 EUR)

HHSt. 3653.6321 Römerstadt Kempten im Archäologischen Park Cambodunum – Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Ansatz 2023: 16.000 EUR (-17.000 EUR)

3652.6321 Kulturred- Archäologie - Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Ansatz 2023: 2.000 EUR (-3.200 EUR)

170 - Allgemeine Kulturverwaltung

Ausgaben:

HHSt. 3000.6321 Marketing & Öffentlichkeitsarbeit (Kulturplattform)

Ansatz 2023: 15.000 EUR (-25.000 EUR)

Das Ziel einer Kulturplattform wird weiterverfolgt. Für die Umsetzung wird ein Drittmittelgeber gesucht.

HHSt. 3000.6360 Dienstleistungen durch Dritte (Kunst im öffentlichen Raum)

Neue Haushaltsstelle, Ansatz 3.000 EUR

Der Ansatz auf der neu geschaffenen HHSt. ist vorgesehen für die Erfassung und Vermittlung von Kunst im öffentlichen Raum.

HHSt. 3000.6556 Sachverständigenkosten, Honorare u. ä.

(Stadtgeschichtsforschung, Plan- und Konzeptentwicklung)

Ansatz 2023: 40.000 EUR (-80.000 EUR)

Der Ansatz wird nun beim Stadtarchiv auf der HHSt. 3218.6556 benötigt.

HHSt. 3000.6580 Sonstige Geschäftsausgaben, Museumspädagogik

Neue Haushaltsstelle, Ansatz 10.000 EUR

Diese Haushaltsstelle wird für häuserübergreifende Aktionen benötigt, wie zum Beispiel Stadtfest, Altstadtfest, Stadtführungen, für die wir als Fachamt zuständig sind.

HHSt. 3330.7094 Sing- und Musikschule – Zuschuss SuMS-Bereich

Ansatz 2023: 920.000 EUR (+43.000 EUR)

In regelmäßigen Abständen werden die Zuschussbeträge an die Sing- und Musikschule sowie die Volkshochschule Kempten angepasst. Diese sind vertraglich geregelt und betragen für die Sing- und Musikschule im Jahr 2023 insgesamt 920.000 EUR.

HHSt. 3501.7094 Volkshochschule Kempten – Zuschüsse an die VHS

Ansatz 2023: 285.000 EUR

In regelmäßigen Abständen werden die Zuschussbeträge an die Sing- und Musikschule sowie die Volkshochschule Kempten angepasst. Diese sind vertraglich geregelt und betragen für die VHS im Jahr 2023 insgesamt 285.000 EUR.

171 - Museen

Einnahmen:

HHSt. 3211.1190 Marstall - Eintrittsgelder

Ansatz 2023: +50.000 EUR

Eintrittsgelder für die Eiszeit-Ausstellung.

HHSt. 3213.1710 Zentraldepot - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land

Ansatz 2023: 17.000 EUR (+17.000 EUR)

Es werden Fördergelder bei der Landesstelle für nichtstaatliche Museen beantragt.

HHSt. 3400.1190 Heimat- u. sonst. Kulturpflege, Hofgarten- u. Fürstensaal – Eintrittsgelder

Ansatz 2023: +12.000 EUR

Eintrittsgelder für die Rabus und Hörl Ausstellung.

HHSt. 3400.1781 Spenden, Schenkungen für Kunstaussstellungen

Ansatz 2023: +6.900 EUR

Die Einnahmen wurden im Jahr 2022 über den Marstall (3211) abgewickelt.

Ausgaben:

Die Ansätze auf der Gliederung 3211 (Marstall) sind für die Sonderausstellung „Eiszeit“ vorgesehen:

HHSt. 3211.6321 Marstall Marketing u. Öffentlichkeitsarbeit

Ansatz 2023: 30.000 EUR

HHSt. 3211.6322 Marstall Ausstellung

Ansatz 2023: 150.000 EUR (+110.000 EUR)

HHSt. 3211.6511 Marstall Druckerzeugnisse

Ansatz 2023: 30.000 EUR

HHSt. 3213.5165 Zentraldepot Unterhalt: Grünanlagen u. ä.

Neue Haushaltsstelle, Ansatz 2023: 10.000 EUR

Unterhalt der Grünanlagen am Zentraldepot.

HHSt. 3213.6050 Zentraldepot Bedarf für Sammlungen

Ansatz 2023: 20.000 EUR (-200.000 EUR)

Mittel sind für den Depotumzug, der sich verzögert hat, notwendig; die noch zur Verfügung stehenden 200.000 EUR werden als HAR nach 2023 übertragen.

HHSt. 3400.5300 Heimat- u. sonst. Kulturpflege, Hofgarten- u. Fürstensaal – Miete für Veranstaltungen

Ansatz 2023: 20.000 EUR

Miete für den Hofgartensaal.

HHSt. 3400.6319 Heimat- u. sonst. Kulturpflege, Hofgarten- u. Fürstensaal – Sonstige Veranstaltungen

Neue Haushaltsstelle, Ansatz 2023: 9.000 EUR

Der Ansatz wird für die Vernissagen und Begleitveranstaltungen für die Ausstellung von Rabus und Hörl benötigt.

HHSt. 3400.6321 Heimat- u. sonst. Kulturpflege, Hofgarten- u. Fürstensaal – Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Neue Haushaltsstelle, Ansatz 2023: 10.000 EUR

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit für die Ausstellungen Rabus, Hörl und Kunstaussstellung.

HHSt. 3400.6511 Heimat- u. sonst. Kulturpflege, Hofgarten- u. Fürstensaal – Druckerzeugnisse

Neue Haushaltsstelle, Ansatz 2023: 28.000 EUR

Es werden Kataloge für die Ausstellungen Rabus und Hörl erstellt.

HHSt. 3400.7180 Heimat- u. sonst. Kulturpflege, Hofgarten- u. Fürstensaal – Ausstellungen

Ansatz 2023: 47.000 EUR (+32.000 EUR)

Im kommenden Jahr sind im Hofgarten- und Fürstensaal zwei Ausstellungen (Hörl und Rabus) und die Kunstaussstellung geplant.

172 – Stadtbücherei

Ausgaben:

HHSt. 3521.6319 Kulturelle Veranstaltungen

Ansatz 2023: 3.000 EUR (-10.800 EUR)

Da das Projekt „Lebendige Bibliothek für Nature Writing“ beendet ist, verringert sich der Ansatz.

173 – Stadtarchiv

Ausgaben:

HHSt. 3218.5713 Ton- und Bildmaterial

Ansatz 2023: 8.000 € (+5.000 EUR)

Der bisherige Ansatz wird um 5.000 EUR auf 8.000 EUR erhöht. Grund dafür ist der vorgesehene Ankauf von Archivalien im Zusammenhang mit der Kommission für Erinnerungskultur / Projekt Spruchkammerakten.

HHSt. 3218.6323 Chroniken, Urkunden

Ansatz 2023: 6.500 EUR (+5.000 EUR)

Dieser Mehrbedarf ist für den Ankauf von Archivalien aus Nachlässen vorgesehen.

HHSt. 3218.6556 Sachverständigenkosten, Honorare u. ä.

Ansatz 2023: 120.000 EUR (+84.000 EUR)

100.000 EUR werden für die Erforschung der NS-Zeit in Kempten benötigt und 20.000 EUR für die wissenschaftliche Zuarbeit der Kommission für Erinnerungskultur.

174 – APC, Erasmuskapelle und Archäologie

Einnahmen:

HHSt. 3653.1189 Römerstadt Kempten im APC – Gebühren und ähnliche Entgelte Römerfest

Ansatz 2023: 25.000 EUR (+25.000 EUR)

Im Jahr 2023 wird mit Einnahmen aus Eintrittten zum Römerfest in Höhe von 25.000 EUR gerechnet.

HHSt. 3653.1304 Römerstadt Kempten im APC – Verkauf von Lebensmitteln

Neue Haushaltsstelle, Ansatz 2023: 60.000 EUR

Übernahme der Taberna, welche seit 01.05.2022 als Museumscafé des Archäologischen Parks Cambodunum fungiert.

Ausgaben:

HHSt. 3652.6551 Kulturamt-Archäologie – Sachverständigenkosten (Archäologische Bodenuntersuchungen)

Ansatz 2023 35.000 EUR (-20.000 EUR)

Geplante Projekte für das Jahr 2023 werden verschoben, um einen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung zu leisten.

HHSt. 3653.5144 Römerstadt Kempten im APC – Unterhalt: Denkmäler u. ä.

Ansatz 2023: 40.000 EUR (-10.000 EUR)

Der Ansatz wurde verringert, da weniger Sanierungsmaßnahmen erwartet werden.

HHSt. 3653.5810 Römerstadt Kempten im APC – Lebensmittel

Ansatz 2023: 60.000 EUR

Übernahme der Taberna, welche seit 01.05.2022 als Museumscafé des Archäologischen Parks Cambodunum fungiert.

HHSt. 3653.6316 Römerstadt Kempten im Archäologischen Park Cambodunum –
Veranstaltungen – Römerfest

Ansatz 2023: 85.000 EUR (+80.000 EUR)

Im kommenden Jahr findet wieder das Römerfest statt.

175 Kulturmanagement und Kulturförderung (neues Budget im Laufe des Jahres
2022 eröffnet)

Ausgaben:

HHSt. 3000.6317 Veranstaltungen (Kunstausstellungsvernissage, etc.)

Ansatz 2023: 75.000 EUR (+35.000 EUR)

Der Ausschuss für Kultur und Stadttheater beschloss am 29.06.2022 die Durchführung eines Tages der Chöre, Orchester und Kapellen im Jahr 2023. Darüber hinaus lässt sich bereits jetzt einschätzen, dass sich die Preise im Veranstaltungsbereich merklich erhöhen werden (Mieten, Technik, Dienstleister, Honorare, etc.). Dies ist neben der Inflation auch der aktuellen Energiekrise geschuldet.

HHSt. 3000.6318 Kunstnacht

Ansatz 2023: 8.000 EUR (-77.000 EUR)

Im Jahr 2023 findet keine Kunstnacht statt. Die 8.000 EUR werden zur Vorbereitung für die Kunstnacht im Jahr 2024 benötigt.

HHSt. 3000.7091 Zuschüsse für lfd. Zwecke an kulturelle Verbände, Vereine u. ä.
sowie deren Einrichtungen

Ansatz 2023: 100.000 EUR (+13.000 EUR)

HHSt. 3000.7181 Zuschüsse für lfd. Zwecke an den übrigen Bereich

Ansatz 2023: 120.000 EUR (+13.000 EUR)

HHSt. 3321.7091 Musikpflege – Zuschüsse für lfd. Zwecke an kulturelle Verbände u.
ä. sowie deren Einrichtungen

Ansatz 2023: 65.000 EUR (+18.000 EUR)

HHSt. 3405.6610 Heimat- u. sonst. Kulturpflege – Mitgliedsbeiträge an Verbände,
Vereine und dergl.

Ansatz 2023: 6.000 EUR (+5.200 EUR)

Begründung für die HHStellen: 3000.7091; 3000.7181; 3321.7091; 3405.6610

Am 24.02.2022 beschloss der Stadtrat der Stadt Kempten (Allgäu) einstimmig das Kulturentwicklungskonzept Kempten und beauftragte die Verwaltung mit der sukzessiven Umsetzung der darin beschlossenen Maßnahmen. Eine dieser Maßnahmen ist die Neuordnung der städtischen Kulturförderung mit zeitgemäßen Förderrichtlinien vs. einer weitestgehenden „Freihand-Förderung“.

Diese Neuordnung setzt einen deutlichen Fokus auf neue Impulse für die Kulturlandschaft Kemptens (durch z. B. ein Modellprojekt des Kulturamtes mit dem Amt für KiTa und dem Amt für Jugendarbeit) sowie auf die kulturelle Grundversorgung Kemptens – durch eine institutionelle Förderung tragender, nicht-städtischer Einrichtungen und einer breit aufgesetzten Vereinsförderung/ Ehrenamtsförderung. Diese Vergabe aller städtischen Zuschüsse im Kulturbereich – nach definierten, klaren Förderrichtlinien, ausgewählt durch eine Jury oder den Kulturausschuss und mit einem obligatorischen Verwendungsnachweis für erhaltene Zuschüsse – wird umfassender ausgestaltet sein, und bedarf daher höherer Mittel.

HHSt 3401.6322 Kunsthalle – Ausstellungen

Ansatz 2023: 15.000 EUR (gleichbleibend zu 2022)

Der Ausschuss für Kultur und Stadttheater befürwortete am 20.09.2022 auch die Durchführung einer multimedialen Gesamtschau des Projektes Intelligente Landschaften und beauftragt die Verwaltung, die Summe im Haushalt dafür vorzusehen.